



**vs.**



**3:2**  
**(0:1)**

## **DSG Union Pichling – Union Kirchberger Rohrbach/Berg**

5. Runde: Samstag, 15.09.2012 um 16.00 Uhr

Saison 2012/13: Landesliga Ost

### **Aufstellung Rohrbach/Berg:**

Stefan Hofer; Tomas Kupka, Andre Reisinger, Dieter Kiesenebner, Dominik Urmann, Klaus Plöderl (74. Markus Gahleitner), Roland Mayrhofer (83. Ladislav Nekvinda), Stefan Pfeil, Julian Kasper (46. Franz Lanzerstorfer), Stefan Plechinger, Markus Harding;

### **Tore:**

26. Minute	0:1	Tomas Kupka
69. Minute	1:1	Martin Ivos (Elfmeter)
89. Minute	2:1	Andreas Zürnsack
92. Minute	3:1	Dexter Goryl
95. Minute	3:2	Ladislav Nekvinda

**Zuschauer:** 200

**Schiedsrichter:** Fritz Erlinger

## **Rohrbach/Berg verliert unglücklich in Pichling!**

Der Berichterstatte vom Landesligaspiel der Union Kirchberger Rohrbach/Berg bei Union Pichling spekulierte bereits über die Schlagzeile über dieses Spiel, die zum Beispiel so lauten hätte können - "Teufelskerl Hofer rettet Remis" oder "Weltklasseleistung von Torhüter Hofer sichert Rohrbach/Berg einen Punkt". Aber ein Spiel dauert 90 Minuten bzw. mit der Nachspielzeit vielleicht sogar 95 Minuten.

In der 10. Minute bekamen die Zuschauer den ersten gefährlichen Angriff von Pichling zu sehen, ein Rohrbacher Verteidiger kann aber nach einer Flanke von der rechten Seite den Ball über die Latte köpfen. In der 18. Minute bringt ein Ballverlust von Julian Kasper im Mittelfeld die Rohrbacher Hintermannschaft in Bedrängnis – Torhüter Stefan Hofer kann den Ball nach einem Schuss vom 11er aber abwehren.

Rohrbach/Berg geht nach einer knappen halben Stunde (26. Min.) nach einem Freistoß, der von Tomas Kupka perfekt in die rechte Ecke abgelenkt wurde, mit 1:0 in Führung.

Der Rohrbacher Torhüter Stefan Hofer kann bis zum Seitenwechsel (30., 42., 44. Min.) 3 hochkarätige Torchancen der Pichlinger mit tollen Paraden und perfektem Stellungsspiel vereiteln und wuchs im Laufe des Spiels immer mehr über sich hinaus.

In der 67. Minute wurde es dann noch aufregender – zuerst eine "rotverdächtige" Aktion eines Pichlingers, aber der Schiedsrichter sah dies anders. In der selben Minute führt Dominik Urmann einen Eckball von der rechten Seite aus – Stefan Plechinger kommt mit dem Kopf an den Ball,

Torhüter Stefan Auberger kann aber mit einer tollen Parade das mögliche 0:2 verhindern. Praktisch im Gegenzug fällt ein Pichlinger Stürmer im Rohrbacher Strafraum – für viele war dies kein Elfmeter, der Schiedsrichter zeigte aber "Strafstöß" an und zückte noch dazu für Markus Harding die rote Karte. Martin Ivos ließ sich diese Chance nicht entgehen und glich mit einem Schuss in die linke untere Ecke auf 1:1 aus.

In der 75. Minute wird Rohrbach/Berg noch ein weiteres Mal geschwächt – Klaus Plöderl wird von Martin Ivos gefoult – für diese rotverdächtige Aktion sah der Spieler nicht einmal die gelbe Karte. Klaus Plöderl erlitt bei dieser Aktion einen Riss der Achillessehne und fällt damit sicher für längere Zeit aus.

In der 79. Minute kann sich Torhüter Stefan Hofer wieder auszeichnen – zuerst kann er einen aus kurzer Distanz geschossenen Ball abwehren, für den möglichen Nachschuss ist er dann auch noch flinker als der angreifende Stürmer. In der 86. Minute kann sich einer der besten Spieler der Union Pichling Gabor Ujhegyi wieder einmal von den Rohrbacher Hinterleuten "davonstehlen", aber TH Stefan Hofer parierte auch diese Riesenchance mit tollem Stellungsspiel.

In der Schlussphase drehte sich dann die "Glückskugel" auf die Seite der Pichlinger - nach einem Freistoss kam TH Hofer etwas zu spät und Pichling ging in der 89. Minute mit 2:1 in Führung, nur drei Minuten später gab es mit einem Distanzschuss das 3:1. Der Anschlusstreffer in der 95. Minute durch Ladislav Nekvinda kam zu spät, denn unmittelbar nach dem Wiederanstöß piff der Schiedsrichter die Begegnung ab.

Im Vorspiel blieb die Reserve der Union Kirchberger Rohrbach/Berg gegen Pichling mit 1:0 erfolgreich - Torschütze war Philipp Aigner.

Rohrbach, am 17.9.2012

**Josef Kneidinger**, Pressereferent der Union Rohrbach/Berg